

Gallneukirchen erhält Europäischen Klimaschutz-Award

16 Projekte aus 8 europäischen Ländern wurden vom Klimabündnis mit dem Climate Star prämiert. Gallneukirchen wurde für die Umsetzung der „KlimaStrategie Gallneukirchen“ ausgezeichnet.

Wien / Gallneukirchen. Bereits zum 11. Mal wurde der europäische Klimaschutz-Award in Niederösterreich vergeben. Mit dem Climate Star werden die besten Klimaschutz-Projekte aus dem über 2.000 Mitglieder umfassenden Klimabündnis-Netzwerk in 27 Ländern Europas vor den Vorhang geholt. Prämiert wurden heuer bei einer feierlichen Gala in Wiener Neustadt auch 6 Projekte aus Österreich, darunter die „KlimaStrategie Gallneukirchen“. Die Stadtgemeinde teilte sich das Rampenlicht mit namhaften internationalen Preisträger:innen wie Den Haag (NL) mit einem „Nein zu Werbung für CO₂-intensive Produkte“ oder Aachen (DE) mit einem innovativen städtischen Sanierungsförderprogramm.

Klima.Zukunft.Gallneukirchen: Eine Klimastrategie zum (er)leben

Am 1. Juli 2021 wurde die Klimastrategie 2030 der Stadtgemeinde Gallneukirchen für eine klimaneutrale Zukunft einstimmig beschlossen. Bürger:innen, Interessensgruppen und politisch Verantwortliche wirkten an der Entwicklung mit. Nach dem Motto „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“, zogen die Verantwortlichen bei Klima-Themen parteiübergreifend an einem Strang und setzten laufend Klimaschutzmaßnahmen um. Zentrale Elemente wie ein Mobilitätskonzept, die Verringerung des Energieeinsatzes, sowie eine Erhöhung des Anteils an erneuerbaren Energien und Grünflächen bringen einen deutlichen Mehrwert für die Bevölkerung.

Bereits umgesetzt sind etwa die Gründung von Erneuerbaren Energiegemeinschaften, die Entsiegelung öffentlicher Parkplätze, sowie erste Durchgrünungsmaßnahmen im Stadtkern. Aktuell wird das Schulzentrum saniert. Beschlossen ist außerdem eine Grünraumordnung, die Richtlinien für den öffentlichen und privaten Bereich im Bebauungsplan festlegt - wie etwa die Ausgestaltung mit geeigneten Bäumen. Unter dem Motto „Klima.Zukunft.Gallneukirchen“ bieten ein Repair-Café, der KostNixWagen, der Gallneukirchner KleiderTausch und Aktionen wie Sensen-Mäh-Tage machen die Klimastrategie für die Bevölkerung nachhaltig (er)lebbar und bieten viel Gelegenheit zum Mitmachen. Damit überzeugte Gallneukirchen die internationale Jury und sicherte sich einen der begehrten Climate Stars.

Bernhard Berger, Kernteamleiter des Projekts, sieht in Sachen Klimazukunft die Gemeinden in der Pflicht: *„Um den dafür notwendigen Wandel zu schaffen, braucht es intensive Bemühungen aller, und vor allem Städte und Gemeinden spielen dabei eine zentrale Rolle.“*

Bürgermeister Sepp Wall-Strasser ist stolz auf seine Gemeinde: *„Klima, Umwelt und Zukunft der Erde wurden in den letzten Jahrzehnten zu Kernthemen aller Menschen, die mit offenen Augen durch diese Welt gehen. Mit großer Freude habe ich daher die Bemühungen engagierter Bürger:innen und Gemeinderät:innen begrüßt, diese Themen auch in Gallneukirchen zu einem Schwerpunkt unserer politischen Arbeit zu machen. Herzlichen Dank an alle, die sich in unserer Stadt für die Klimazukunft engagieren!“*

Presseausendung

am 12. Mai 2025



Climate Stars: Vorzeigeprojekte machen Mut

Insgesamt 185 Climate Stars wurden in den bisher 11 Auflagen des Klimaschutz-Wettbewerbs vergeben. Als Vorzeigeprojekte sollen sie vor allem eines: Mut machen und inspirieren. *„Wir wünschen uns, dass die preisgekrönten Projekte ihre Erfolgsgeschichte fortführen, andernorts aufgegriffen und weiterentwickelt werden. Zahlreiche heute weit verbreitete Klimaschutzmaßnahmen haben ihren Ursprung in Klimabündnis-Gemeinden, die mit Entschlossenheit und Innovationsgeist vorangegangen sind“*, so **Norbert Rainer, Geschäftsführer von Klimabündnis Oberösterreich**.

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fungierte als Gastgeber der Climate Star-Gala in Wiener Neustadt: *„Die mit Abstand meisten Klimabündnis-Gemeinden sind in Niederösterreich zuhause, deswegen ist es auch naheliegend, die europäischen Climate Stars hier bei uns auszuzeichnen. Es ist ermutigend, mit welchem Elan und Optimismus an einer guten gemeinsamen Zukunft gearbeitet wird, egal ob Groß- oder Kleinprojekt. Die Climate Star-Auszeichnung zeigt deutlich, welche Innovations- und Antriebskraft von Niederösterreichs Gemeinden und Regionen ausgeht.“*

Die österreichischen Climate Stars 2025

Neben Gallneukirchen wurden heuer das steirische Gleisdorf sowie 4 Preisträger:innen aus Niederösterreich - die Gemeinden Amstetten, Brand-Nagelberg und Wiener Neudorf sowie die Kreislaufregion Melk-Scheibbs - mit dem Climate Star ausgezeichnet.

Pressebereich mit allen Preisträger:innen, Presseausendungen und Fotos:

<https://www.klimabuendnis.at/projekte/climatestar2025-presse/>

Rückfragen:

Bianca Bauer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

+43 2742/ 26967-18

bianca.bauer@klimabuendnis.at